GREE

KRONE
Partner in Sachen Klima

Installations- und Bedienungsanleitung

# KASSETTENGERÄTE FÜR MULTI-INVERTER-SYSTEME

# GKH-12-BB-K6 · GKH-18-BB-K6
# GKH-24-BC-K6

R32

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme gründlich durch.

# Inhalt


| | |
|---|---|
| Spezifikationen | 2 |
| Kältemittel R32 | 3 |
| Sicherheitshinweise | 4 |
| Abmessungen | 5 |
| Beschreibung | 6 |
| Wahl des Installationsortes und Vorsichtsmaßnahmen | 7 |
| Mindestabstände | 8 |
| Montage | 9 |
| Kältemittelleitungen | 10 |
| Verbindung von Innen- und Außengerät | 11 |
| Kondensatableitung | 12 |
| Montage des Gerätegitters | 13 |
| Elektrische Verbindung / Schaltpläne | 15 |
| Infrarot-Fernbedienung | 16 |
| Bedienung, Pflege und Wartung | 20 |
| Wartungshinweise | 21 |
| Störungsermittlung | 23 |

## Spezifikationen

| Kassettengerät | | GKH-12-BB-K6 | GKH-18-BB-K6 | GKH-24-BC-K6 |
|---|---|---|---|---|
| Nennleistungen[1)] | | | | |
| Kühlung (nenn) | W | **3500** | **4500** | **7100** |
| Regelbereich | W | 1400 - 3900 | 1500 - 4900 | 1900 - 7300 |
| Heizung (nenn) | W | **4000** | **5000** | **8000** |
| Regelbereich | W | 1500 - 4300 | 1500 - 5300 | 1900 - 8400 |
| Umluft (max) | m³/h | 650 | 710 | 1280 |
| Energieeffizienz | Klasse | Kühlung: A++ | Kühlung: A++ | Kühlung: A++ |
| | | Heizung: A+ | Heizung: A+ | Heizung: A+ |
| Schalldruckpegel[2)] | dB(A) | 41-31 | 44-35 | 41-33 |
| Rohrleitung Anschluss | Zoll-mm | 1/4 - 6 | 1/4 - 6 | 3/8 - 10 |
| | | 3/8 - 10 | 1/2 - 12 | 5/8 - 16 |
| Maße H - B - T | mm | 240 - 596 - 596 | 240 - 596 - 596 | 240 - 840 - 840 |
| Gewicht | kg | 20 | 20 | 26 |

Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt.

Vor der Verwendung der Anlage lesen Sie zuerst die Gebrauchsanleitung durch.

Vor der Installation der Anlage lesen Sie zuerst die Installationsanleitung durch.

Vor einer Reparatur der Anlage lesen Sie zuerst die Serviceanleitung durch.

## Brennbares Kältemittel gefahrlos handhaben

■ **Anforderungen an die Qualifikation von Monteuren und Wartungstechnikern:**

Alle Personen, die mit oder an der Klimaanlage arbeiten, müssen zu Arbeiten mit Kältesystemen fachgerecht qualifiziert sein. Muss die Wartung oder Instandsetzung der Klimaanlage von anderen Technikern durchgeführt werden, müssen sie unter Aufsicht einer Person arbeiten, die zur Handhabung brennbarer Kältemittel qualifiziert ist.
Bei der Instandsetzung der Anlage muss das vom Hersteller empfohlene Vorgehen eingehalten werden.

■ **Bemerkungen zur Installation:**

- Die Klimaanlage darf nicht in einem Raum, in dem sich offene Flammen (z. B. brennender Kamin, Gasbrenner, elektrische Heizung mit glühenden Spiralen) befinden, eingesetzt werden.
- Es ist verboten, Löcher in Kältemittelrohre zu bohren oder dieses ins Feuer zu werfen.
- Die Klimaanlage darf nur in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als die Mindestbodenfläche, installiert werden. Die Mindestbodenfläche entnehmen Sie bitte dem Typenschild oder der folgenden Tabelle.
- Nach der Installation muss eine Dichtigkeitsprüfung erfolgen, um ein Kältemittelleck zu vermeiden.

■ **Mindestraumgrößen:**

Für den Einsatz mit dem Kältemittel R32 müssen die Räume folgende Mindestbodenflächen aufweisen

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mindestbodenfläche ($m^2$) | Kältemittelmenge (kg) | <1,2 | 1,3 | 1,4 | 1,5 | 1,6 | 1,7 | 1,8 | 1,9 | 2,0 | 2,1 | 2,2 | 2,3 | 2,4 | 2,5 |
| | Kassette | / | 1,1 | 1,3 | 1,4 | 1,6 | 1,8 | 2,1 | 2,3 | 2,6 | 2,8 | 3,1 | 3,4 | 3,7 | 4,0 |

■ **Wartungsanweisungen:**

- Prüfen Sie den Wartungsplatz und die Bodenfläche des Raumes, ob die auf dem Typenschild angegebenen Daten erfüllt sind.
- Die Anlage darf nur in den Räumen, bei denen die auf dem Typenschild angegebenen Anforderungen erfüllt sind, betrieben werden.
- Prüfen Sie den Wartungsplatz auf gute Belüftung.
- Während der Arbeit muss für ständige Lüftung gesorgt werden.
- Prüfen Sie den Wartungsplatz, ob er frei von offenem Feuer oder potentiellen Flammenquellen ist.
- Der Wartungsplatz muss frei von offenem Feuer sein. Platzieren Sie das Warnschild „Rauchen verboten“.
- Prüfen Sie die Aufkleber an der Anlage, ob sie sich in gutem Zustand befinden.
- Tauschen Sie schlecht lesbare oder beschädigte Warnschilder aus.

■ **Löten**

- Wenn Sie Rohre des Kältesystems während der Instandhaltung schneiden oder löten müssen, verfahren Sie wie folgt:
  a. Schalten Sie die Anlage aus, und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
  b. Entnehmen Sie das Kältemittel.
  c. Pumpen Sie die Luft ab.
  d. Reinigen Sie die Rohre mit gasförmigem Stickstoff ($N_2$).
  e. Führen Sie die Schneid- und/oder Lötarbeiten durch.
- Das Kältemittel soll in Sonderbehältern rezykliert werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich kein offenes Feuer in der Nähe des Vakuumpumpenausgangs befindet, und dass der Raum gut belüftet ist.

■ **Kältemittel nachfüllen**

- Die eingesetzten Füllvorrichtungen müssen ausschließlich für das Kältemittel R32 bestimmt sein. Achten Sie darauf, dass sich unterschiedliche Kältemittelarten nicht vermischen.
- Während der Befüllung mit Kältemittel soll der Kältemittelbehälter senkrecht stehen.
- Nach abgeschlossener Befüllung kleben Sie ein Datenschild mit den Kältemitteldaten an die Anlage.
- Achten Sie darauf, dass das Kältemittel nicht überfüllt wird.
- Nach dem Ende der Befüllung und vor dem Testbetrieb prüfen Sie die Anlage auf Dichtigkeit. Die Dichtigkeitsprüfung muss auch nach einem Wechsel des Aufstellungsortes durchgeführt werden.

■ **Sicherheitshinweise zum Transport und zur Lagerung**

- Vor dem Entladen und dem Öffnen der Transportverpackung führen Sie eine Kontrolle auf Vorhandensein von brennbaren Gasen mit einem Leckdetektor durch.
- Der Kontrollort muss frei von offenem Feuer sein. Halten Sie das Rauchverbot ein.
- Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze.

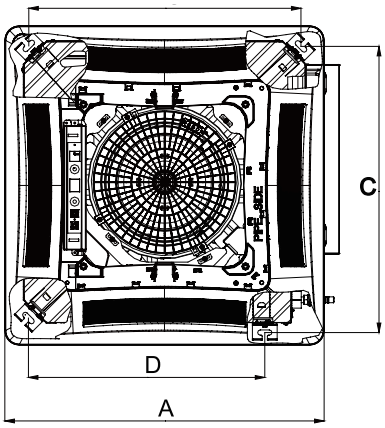
## Installationsvorbereitung

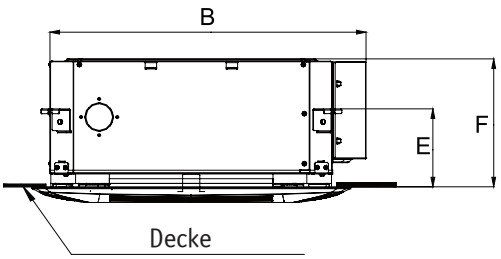
**Sicherheitshinweise**

- Bitte führen Sie die Installation des Klimagerätes nicht selbst durch. Durch nicht fachgerechte Montage kann es zu Wasserschäden, Stromschlägen oder Brandentwicklung kommen.
- Bitte installieren Sie alle Geräte so, dass ein Herunterfallen und damit die Gefährdung von Menschenleben ausgeschlossen werden kann.
- Um einen ungehinderten Kondensatbfluss zu ermöglichen, schließen Sie die Abflussleitung bitte gemäß der Anleitung an. Setzen Sie die Leitung keiner zu großen Wärme aus, um Kondensation zu verhindern. Der unsachgemäße Anschluss von Leitungen kann zu Wasserschäden führen.
- Lagern oder benutzen sie keine brennbaren, explosiven, giftigen oder in anderer Weise gefährlichen Stoffe in der Nähe des Gerätes.
- Im Notfall (z.B. bei Brandgeruch), unterbrechen Sie unverzüglich die Stromversorgung des Klimagerätes.
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung des Raumes, um einem Sauerstoffmangel vorzubeugen.
- Stecken Sie niemals Ihre Finger oder andere Objekte in die Ein-, oder Auslassschlitze des Geräts.
- Bitte achten Sie vor allem nach längerer Betriebszeit auf einen guten Zustand des Haltegestells.
- Sehen Sie von Modifikationen des Gerätes ab. Bitte wenden Sie sich für Reparaturen oder Wechsel des Gerätestandortes an Ihren Händler oder einen Fachmann.
- Stellen Sie bitte vor Anschluss der Anlage sicher, dass die Leistungsangaben auf der Gerätepackung den Werten des hiesigen Stromnetzes entsprechen.
- Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, ob alle Kabel, Abfluss- und sonstige Rohre sachgemäß angeschlossen sind, um eine Gefährdung durch Wasseraustritt, Kühlflüssigkeitsaustritt, Stromschlag oder Feuer auszuschließen.
- Eine sichere Erdung des Hauptstromkreises muss gewährleistet sein, um die Gefahr eines Stromschlages ausschließen zu können. Verbinden Sie das Erdungskabel keinesfalls mit Gas-, oder Wasserleitung, Blitzableiter, oder Telefonleitung.
- Einmal gestartet sollte das Gerät frühestens nach 5 Minuten wieder ausgeschaltet werden, um die Lebensdauer nicht negativ zu beeinflussen.
- Lassen Sie das Gerät niemals von Kindern unbeaufsichtigt bedienen.
- Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nassen Händen.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr des Gerätes, bevor Sie es reinigen oder den Filter wechseln.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.
- Bitte bringen Sie die Geräte nicht unter Feuchtigkeitsempfindlichen Stoffen oder Oberflächen an.
- Vermeiden Sie die Benutzung des Gerätes als Ablage oder Trittfläche.
- Nach dem Anschluss der elektrischen Verbindung sollten Sie diese testen, um Kurzschlüsse auszuschließen.

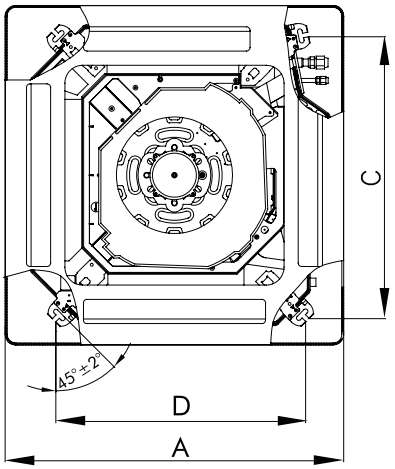
## Abmessungen

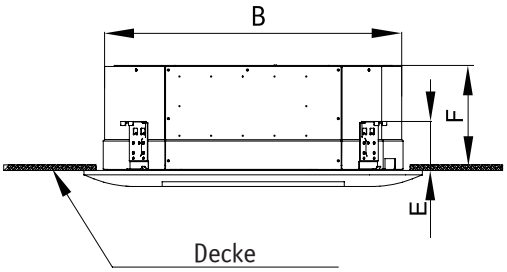
### GKH-12-BB-K6 / GKH-18-BB-K6




### GKH-24-BC-K6

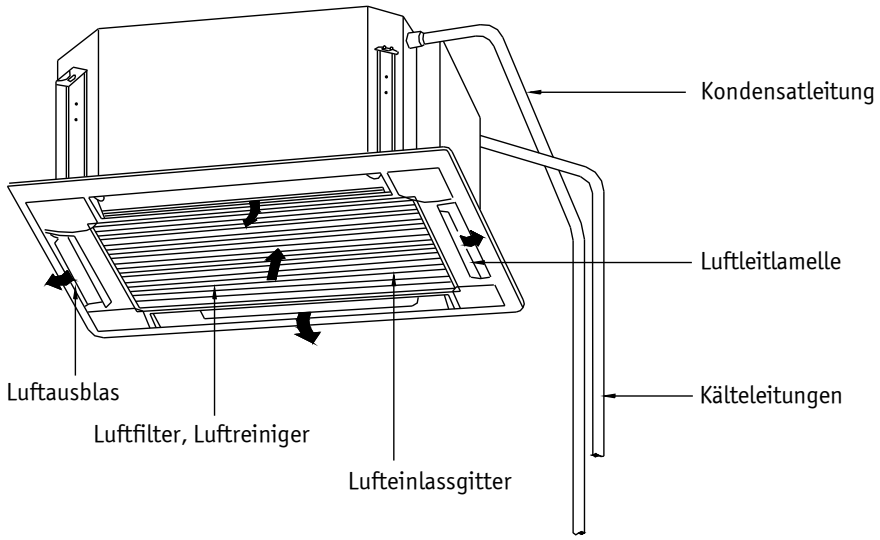


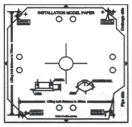
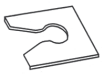
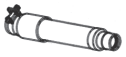

| | A | B | C | D | E | F | G |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| GKH(12)BB-K6DNA3A/I | 670 | 666 | 600 | 496 | 145 | 240 | 596 |
| GKH(18)BB-K6DNA3A/I | | | | | | | |
| GKH(24)BC-K6DNA4A/I | 950 | 840 | 780 | 680 | 145 | 240 | - |

## Beschreibung

■ Bezeichnung der Komponenten




■ Teile im Lieferumfang

| **Bezeichnung** | | **Stück** |
|---|---|---|
| Infrarot-Fernbedienung/ Batterien | | 1 + 2 |
| Montageschablone |  | 1 |
| Schraube mit Unterlegscheibe | | 4 |
| Fixierplatte |  | 4 |
| Anschlussstück für Kondensatleitung |  | 1 |
| Bördelmutter für Kälteleitung | | 1 |
| Mutter M10 mit Unterlegscheibe | | 4 |
| Mutter M10 | | 4 |
| Federring M10 | | 4 |
| Isolierung für Sauggasleitung | | 1 |
| Isolierung für Flüssigkeitsleitung | | 1 |
| Isolierung für Kondensatleitung | | 1 |
| Kabelbinder |  | 4 |

## Wahl des Installationsortes und Vorsichtsmaßnahmen

■ Wahl des Installationsortes des Klimagerätes

⚠ Die Montage des Gerätes muss nationalen und örtlichen Sicherheitsbestimmungen genügen. Art und Sorgfalt der Installation wirken sich direkt auf die Betriebsleistung des Klimagerätes aus. Die Montage durch den Benutzer selbst ist untersagt. Bitte setzen Sie sich nach dem Kauf des Gerätes mit Ihrem Händler in Verbindung, damit dieser Anschluss und Betriebstest durch professionelle Monteure gewährleisten kann. Nicht vor Abschluss aller Montagearbeiten an den Stromkreis anschließen!

■ Wahl des Standortes der Inneneinheit
-Direkte Sonnenbestrahlung vermeiden.
Stellen Sie sicher, dass:
- die Montagehalterung sowie die Decke das Gewicht des Gerätes zu tragen in der Lage sind.
- das Kondensat-Abflussrohr leicht von der Anlage zu trennen ist.
- der Luftstrom an Ein- und Auslass nicht blockiert wird.
- die Verbindungsrohre zwischen beiden Geräten leicht nach außen geführt werden können.

Nicht an Orten anschließen, an denen Gefahrgut lagert oder Gaslecks auftreten könnten.
Setzen Sie das Gerät weder Staub, noch Nebel oder anderer Feuchtigkeit, sowie Gasen aus.

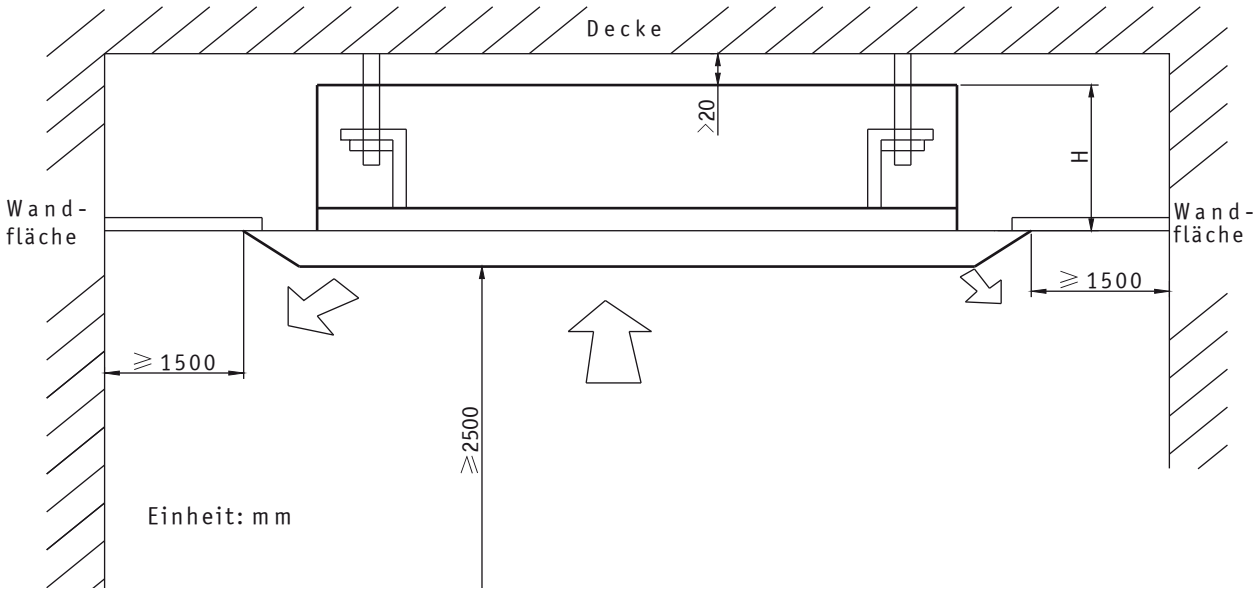
■ Wahl des Standortes der Außeneinheit
- Das Außengerät muss auf einer ebenen, stabilen Fläche montiert werden.
- Um Länge und Biegungen der Kühlleitung möglich gering zu halten, bitte das Aussengerät so nah wie möglich am Innengerät aufstellen.
- Bitte installieren Sie das Gerät nicht unter Fenstern oder zwischen eng stehenden Gebäuden, um die Geräuschentwicklung in geschlossenen Räumen minimal zu halten.
- Der Luftstrom an Ein- und Auslass darf nicht blockiert sein.
- Bitte an gut belüfteten Stellen anbringen, um genügend Luft zur Verarbeitung zu gewährleisten.
- Setzen Sie das Gerät keinen brennbaren oder explosiven Stoffen, salzigem Nebel, Staub, oder stark verschmutzter Luft aus.

⚠ Installieren Sie keine zusätzlichen Belüftungsrohre zwischen Luftein- und Auslässen, da es bei Erwärmung der Inneneinheit zu Kondensation in diesen Rohren und damit zu einer Schädigung der Anlage durch Kondenswasser oder Eis (vorausgesetzt die Außentemperatur liegt unter 0°C) kommen kann. Berücksichtigen Sie bei der Montage der Außeneinheit die Wärmeentwicklung bei Betrieb.

■ Vor der Installation zu beachten:
Um einen einwandfreien Betrieb des Außengerätes sicherzustellen, sollten Sie bei der Standortwahl folgendes beachten:
- Montieren Sie das Gerät so, dass keine Luft zurückgeworfen wird (z.B. von nahen Wänden), und lassen Sie genug Platz für mögliche Reparaturen.
- Der Standort der Außeneinheit sollte hinreichend belüftet sein, um einen reibungslosen Luftaustausch zu gewährleisten. Achten Sie darauf, dass die Luft Ein- und Auslässe nicht verdeckt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Haltevorrichtungen das Gewicht der Einheit tragen können und das weder durch Vibrationen noch durch Abluft oder Geräusche Störungen der Umwelt entstehen können.
- Heben Sie die Einheit mit geeigneten Hilfsmitteln und der dafür vorgesehenen Öffnung an. Heben Sie mit Bedacht und achten Sie darauf, keine Metallteile zu beschädigen, da sonst Rost auftreten könnte.
- Wenn irgend möglich, setzen Sie das Gerät nicht direktem Sonnenlicht aus.
- Achten Sie darauf, dass Regen- und Schmelzwasser problemlos ablaufen können.
- Wählen Sie den Installationsort so, dass die Anlage nicht von Schnee zugedeckt werden kann.
- Lagern Sie das Gerät auf Gummidämpfern oder Federn, um Vibrationen entgegenzuwirken.
- Der Umfang der Installation sollte gemäß den Vorgaben in diesem Handbuch durchgeführt werden.
- Das Gerät ist von geschultem Fachpersonal zu montieren.

## Montage

### ■ Wahl des Installationsortes




### ■ Installationsort

1. Luftzirkulation muss gegeben sein.
2. Kondensationswasser muss leicht trocknen können.
3. Wände müssen das Gewicht der Einheit tragen können.
4. Ort muss leicht für Wartung zugänglich sein.
5. Innen- und Außengeräte sollten leicht miteinander verbunden werden können.
6. Gerät muss mehr als 1m von anderen Technischen Geräten wie Fernseher etc. entfernt sein.
7. Vermeiden Sie Wärmequellen, hohe Luftfeuchtigkeit oder leicht brennbare Gase in der Nähe des Geräts.
8. Nicht in unmittelbarer Nähe zu Waschraum, Schwimmbad oder Dusche installieren.
9. Stellen Sie sicher dass der Raum die Maße laut Diagramm erfüllt.

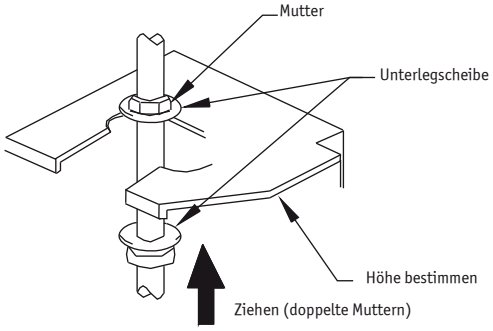
### ■ Wo können Probleme auftreten?

1. In Umgebungen mit starker Verölung.
2. Umgebung mit sauren Dämpfen.
3. Orte mit schwankender Stromversorgung.

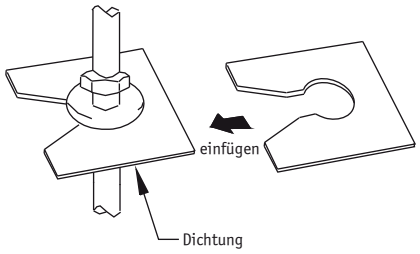
## Montage

### ■ Haupthalterung

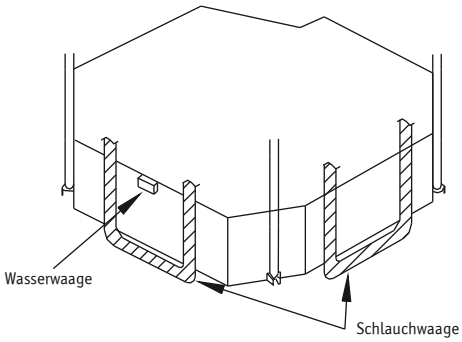
1. Erster Schritt zur Installation des Gerätes:
   Befestigen Sie das Halterungsgestänge mit Hilfe der Muttern und Unterlegscheiben fest am Halterungsrahmen.
2. Nutzung der Montageschablone
   - Legen Sie die Montageschablone an, um die Maße der Deckenöffnung zu ermitteln.
   - Die Mitte der Öffnung ist auf der Vorlage markiert.
   - Bringen Sie die Vorlage an der Anlage an und richten Sie die Öffnung für die Kondensatleitung aus.
3. Justieren Sie das Gerät am gewünschten Installationsort.
4. Prüfen Sie, ob die Einheit horizontal ausgerichtet ist, damit ein Wasseraustritt vermieden wird.
5. Ziehen Sie die Schutzscheibe unter den Unterlegscheiben ab und ziehen Sie die Muttern fest.
6. Nehmen Sie die Pappvorlage ab.

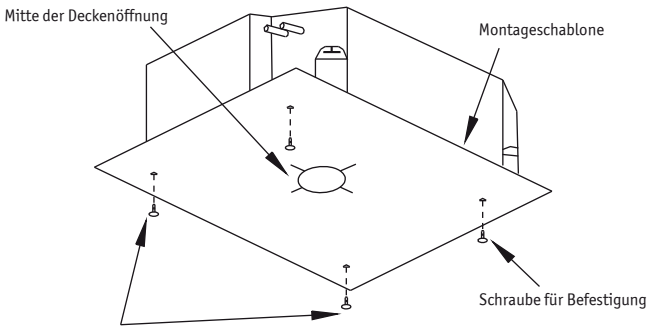



［Auf passender Höhe fixieren］




［Dichtung befestigen］



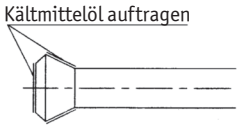



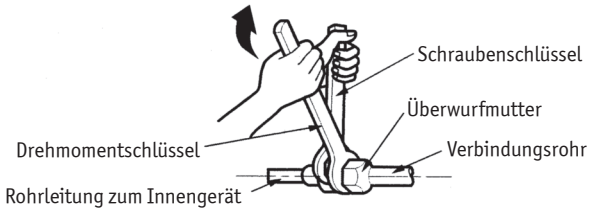

［Montageschablone befestigen］

⚠ **Achtung:** Ziehen Sie Schrauben und Muttern gut fest, um ein Herabfallen des Gerätes zu verhindern.

## ■ Anschluss der Kältemittelleitung

- Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel beim Anziehen der Überwurfmuttern, um Schäden zu vermeiden.



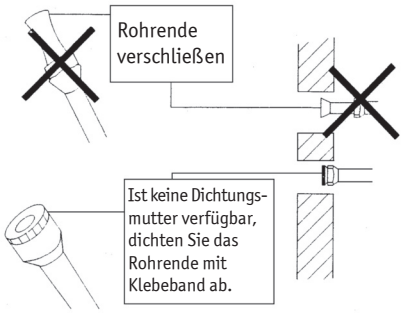




- Richten Sie die Rohre mit den Überwurfmuttern mittig aus, drehen die ersten 3-4 Umdrehungen mit der Hand und ziehen Sie die Verbindung mit einem Drehmomentschlüssel fest. Die korrekten Einstellungen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.
- Um Undichtigkeiten vorzubeugen, tragen Sie bitte an den Flanken der Bördel, wo sich später die Überwurfmuttern befinden, Kältemittelöl auf. Benutzen Sie hierfür Kältemittelöl für R32.

| Bördelmutter Anzugsmoment | | |
|---|---|---|
| Gasleitung | | Flüssigkeitsleitung |
| 12K | 18K / 24 K | 12K / 18K / 24K |
| 3/8" | 1/2" | 1/4" / 1/2" |
| 31 - 35 Nm | 50 - 55 Nm | 15 - 20 Nm / 50 - 55 Nm |

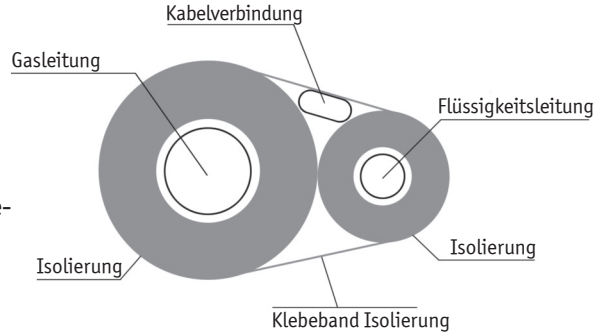
**⚠ Vorsicht beim Umgang mit Rohrleitungen**

1. Schützen Sie die Rohrleitungen vor dem Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit.
2. Für engere Rohrbiegungen benutzen Sie bitte eine geeignete Rohrbiegevorrichtung. Die Radien sollten nicht unter 30 bis 40 mm liegen.




**Wahl des Rohr- und Isolierungsmaterials**

Wenn Sie handelsübliches Kupferrohr verwenden, beachten Sie bitte folgendes:
Isolationsmaterial: Polyethylen-Schaum
Wärmeübertragung: 0,041 - 0,052 W/mK
(0,035 - 0,045 kca/(mh°C)
Die Oberflächentemperatur der Gasleitung erreicht bis zu 110° C.
Verwenden Sie Material zur Isolierung, dass diesen Temperaturen widersteht.



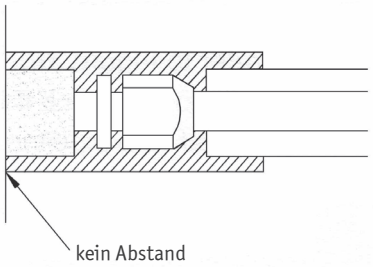
## Verbindung von Innen- und Außengerät

⚠ **Achtung**: 1. Wenn Sie das Innengerät mit dem Rohrsystem verbinden, ziehen Sie nicht gewaltsam an den Verbindungen, so dass die Kapillare der Inneneinheit und andere Rohre nicht brechen und undicht werden können.

2. Das Verbindungsrohr wird durch die richtige Schelle gesichert. Es hält dem Gewicht des Gerätes nicht stand.

**Isolation der Anschlussleitung**

1. Um die Bildung von Kondensat an der Anschlussleitung sowie Undichtigkeiten zu vermeiden müssen die Rohrleitungen mit Wärmedämm-Materialien isoliert werden.
2. Die gemeinsame Verbindung zum Innengerät muss mit Wärmedämm-Material isoliert werden. Es darf keine Lücke zwischen dem isolierten Anschlussrohr und dem Gehäuse des Innengerätes entstehen.




⚠ **Achtung**:

Nachdem die Rohre mit Schutzmaterialien umwickelt wurden dürfen sie nicht weiter gebogen werden, da sie sonst leicht reißen und brechen können.

3. Isolieren der Rohrleitungen

(1) Benutzen Sie Klebeband um das Anschlussrohr mit den Kabeln zu bündeln. Um Schäden durch Kondensatbildung zu vermeiden, trennen Sie das Ablussrohr vom Anschlussrohr und den Kabeln.

(2) Benutzen Sie wärmedämmendes Klebeband um die Rohrleitungen komplett zu isolieren und achten Sie darauf, dass die Umwicklungen die vorheigen jeweils etwa zur Hälfte abdecken.

(3) Die isolierten Rohrleitungen müssen mit Rohrschellen an der Wand befestigt werden.

⚠ **Achtung**:

(1) Wickeln Sie das Band nicht zu eng, um die Isolationswirkung nicht zu beeinträchtigen. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatabfluss separat verlegt ist.

(2) Nachdem die Isolation abgeschlossen ist, dichten Sie den Mauerdurchbruch mit geeignetem Material ab und verhindern Sie, dass Regenwasser oder Zugluft in den Raum gelangen können.

## Kältemittelleitungen

### ■ Dichtigkeitskontrolle

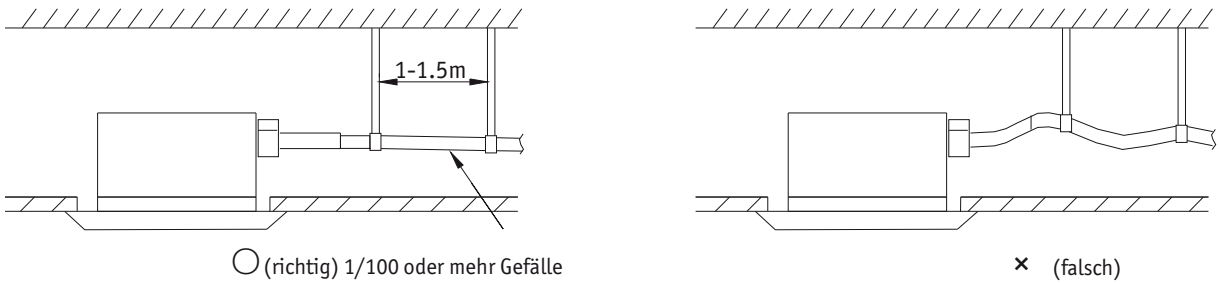
Sind die Verbindungsleitungen hergestellt, wird die Manometerstation wie folgt an den entsprechenden Schrader-ventilanschluss angeschlossen: blau = großes Ventil = Saugdruck,
Nach erfolgtem Anschluss wird die Dichtigkeitsprüfung mit getrocknetem Stickstoff durchgeführt.
Zur Dichtigkeitskontrolle werden die hergestellten Verbindungen mit Lecksuchspray besprüht. Sind Blasen sichtbar, ist die Verbindung nicht korrekt ausgeführt. Ziehen Sie dann die Verschraubung fester an oder erstellen Sie ggf. eine neue Bördelung.
Nach erfolgreicher Dichtigkeitsprüfung wird der Überdruck aus den Kältemittelleitungen entfernt und die Vakuum-pumpe in Betrieb gesetzt, um einen luftleeren Raum in den Leitungen zu schaffen.
Wir empfehlen, eine zweistufige Vakuumpumpe mit einem absolutem Endpartialdruck von min. 0,01 mbar bei einer Pumpenleistung von min. 1,5 m³/h einzusetzen.

**Es ist ein Vakuum von min. 0,05 mbar zu erreichen!**

Die Dauer der Evakuierung (mind. 30 Minuten) richtet sich nach dem Rohrleitungsvolumen des Innengerätes, der Länge der Kältemittelleitungen und ist abhängig von der vorhandenen Feuchtigkeitsmenge in den Leitungen.
Sind die Fremdgase sowie die Feuchtigkeit vollständig aus dem System entfernt worden, werden die Ventile der Mano-meterstation geschlossen und die Ventile des Außenteiles, wie in Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben, geöffnet.

### ■ Kondensatableitung

1. Installation der Kondensatableitung
   - Der Durchmesser der Ableitung sollte mindestens der des Verbindungsrohres entsprechen.
   - Halten Sie die Ableitung so kurz wie möglich und achten Sie auf ein Gefälle von min. 1%.
   - Kann das Gefälle nicht erfüllt werden, installieren Sie eine Steigleitung.
   - Um ein Biegen der Ableitung zu vermeiden, achten Sie darauf, eine Entfernung von 1-1,5m zur Haltevorrichtung einzuhalten.




○ (richtig) 1/100 oder mehr Gefälle

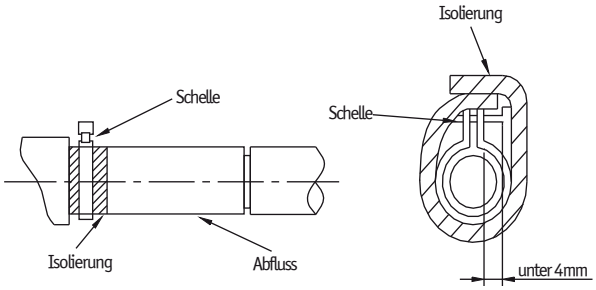
× (falsch)

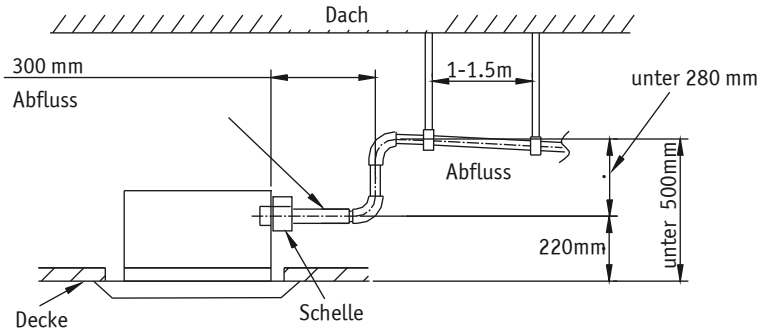
- Benutzen Sie den beiliegenden Ableitungsschlauch und die Klemme. Führen Sie den Schlauch in die Ableitungsöffnung und befestigen Sie ihn mit der Klemme.
- Umwickeln Sie die Klemme mit Wärmeisolation.

## Kondensatleitung

**Steigleitung**

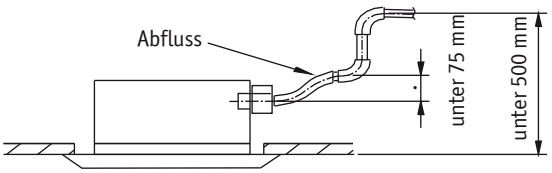
- Die Installationshöhe der Steigleitung sollte unter 280 mm liegen.
- Die Steigleitung sollte einen rechten Winkel mit der Einheit bilden und nicht weiter als 300 mm davon entfernt sein.

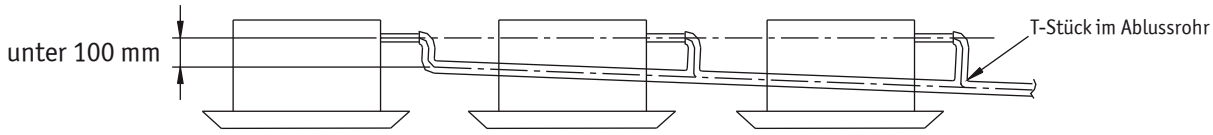



**Anweisung**

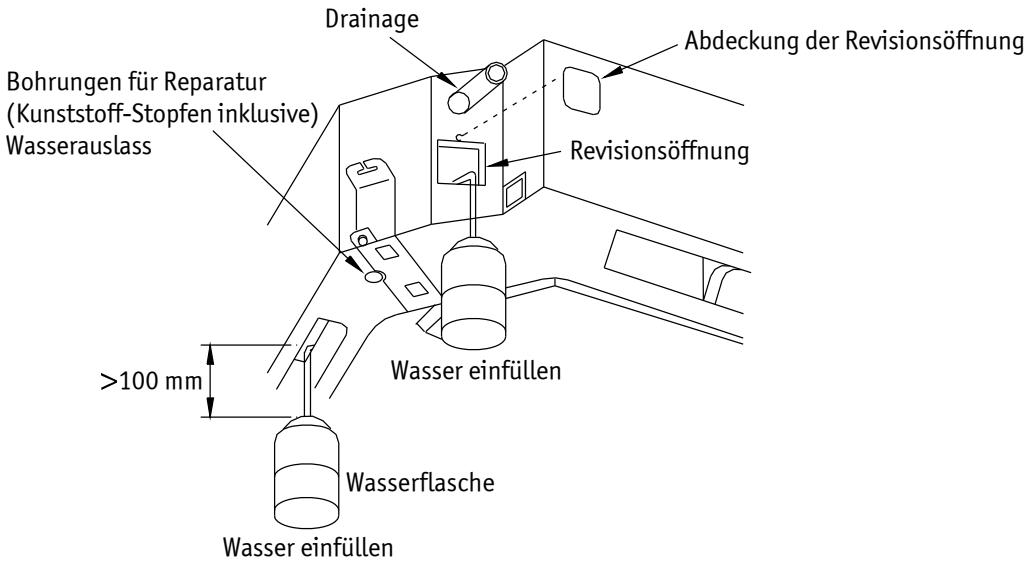
- Die Steigung der am Gerät angebrachten Ableitung sollte nicht über 75 mm liegen, um Schäden zu vermeiden.
- Beim Anschluss mehrerer Ableitungen gehen Sie bitte nach folgendem Schema vor.




Die Dimension des ausgewählten Ablaufschlauches sollte der Laufleistung des Gerätes angepasst sein.

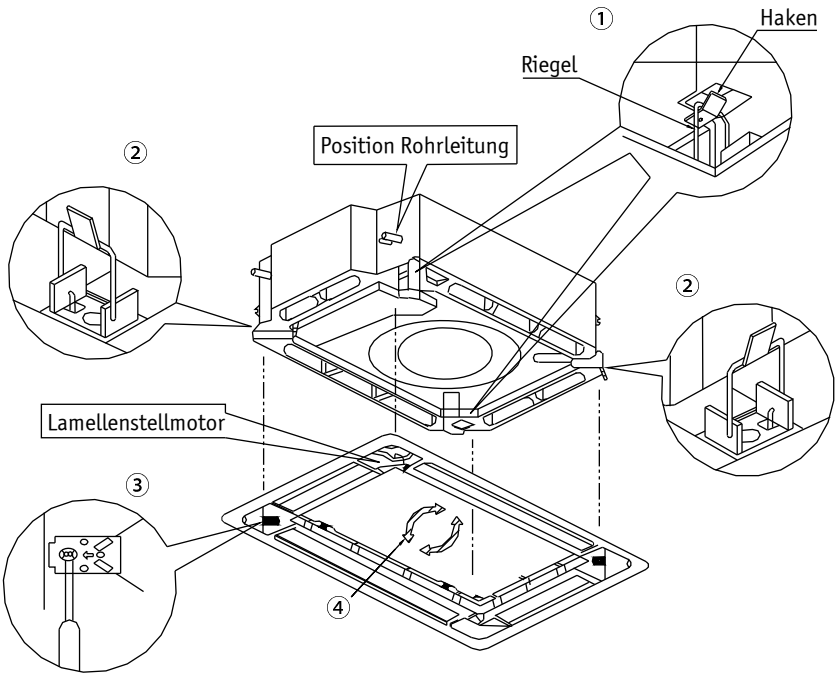
2. Überprüfen Sie den korrekten Ablauf nach der Installation.
   - Gießen Sie hierzu langsam 600 ml Wasser in die Testöffnung.
   - Prüfen Sie nach Anschluss der Elektrik, ob Wasser austritt.

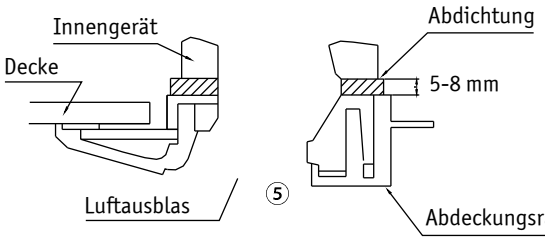


## ■ Monatge des Gerätegitters

1. Setzen Sie die Abdeckung so auf, dass der Lamellenstellmotor an der Ecke des Rohrauslasses angebracht wird.

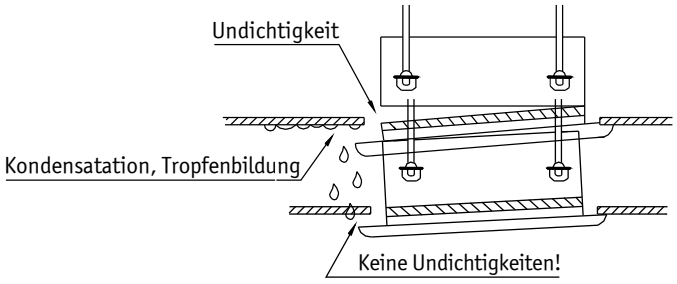
2. Installation
   - Hängen Sie die Abdeckung in die dafür vorgesehenen Ösen ein. (4)
   - Schrauben Sie die Abdeckung Abdeckung an das Gerät an. (Die Abdeckung hebt sich)
   - Ziehen Sie die Schrauben fest, bis der Abstand zwischen Abdeckung und Gerät nur noch ca. 5-8 mm beträgt.



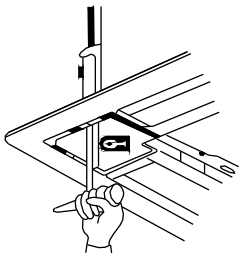




## ■ Hinweis:

Unzureichende Befestigung der Schrauben kann zu Schäden führen (5).

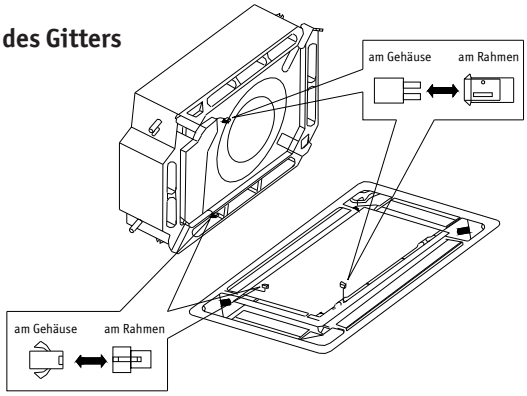



Die Öffnung in der Ecke des Gerätegitters ermöglicht die genaue Ausrichtung des Kassettengerätes.



Wenn nach der Installation immer noch eine Lücke zwischen Decke und Abdeckung besteht, justieren Sie das gesamte Gerät, bis das Gitter passgenau mit der Decke abschließt.

## ■ Verkabelung des Gitters



## Elektrische Verbindung / Schaltpläne

**! Warnung**

An elektrischen Bauteilen oder an der Zuleitung kann Spannung anliegen! Schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden sind möglich. Der Anschluss des Klimageräts und das Verlegen der elektrischen Leitungen darf nur von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal in Übereinstimmung mit den am Aufstellungsort geltenden Bestimmungen der örtlichen EVU ausgeführt werden! Sicherheitshinweise beachten!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage unbedingt Hauptschalter abschalten und gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern!

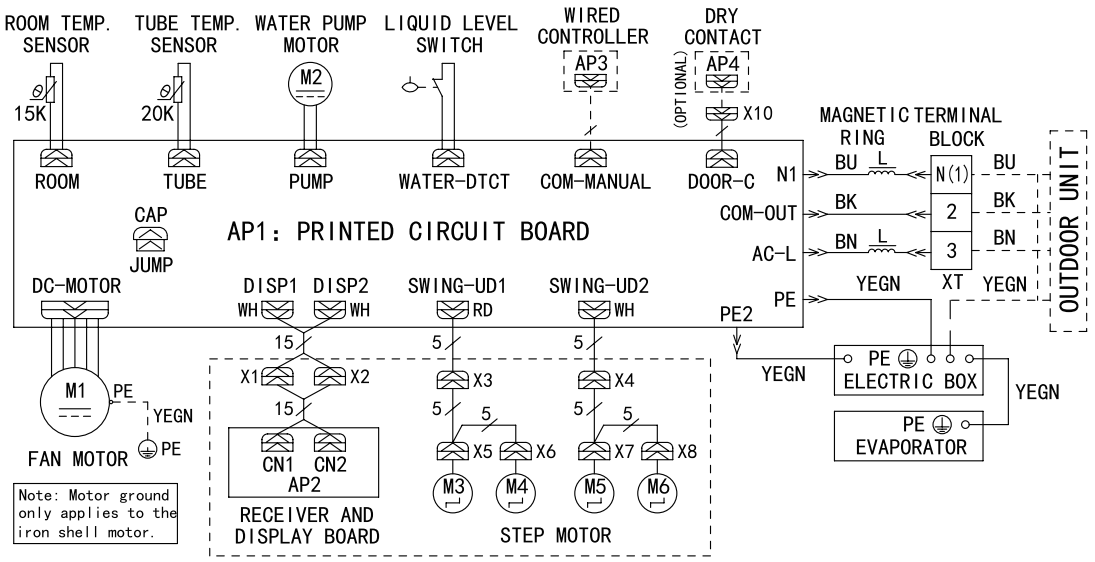
Vor Netzanschluss Spannungsversorgung der Zuleitung unterbrechen!

Die Übereinstimmung der Netzanschlussspannung und -frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Geräts kontrollieren.

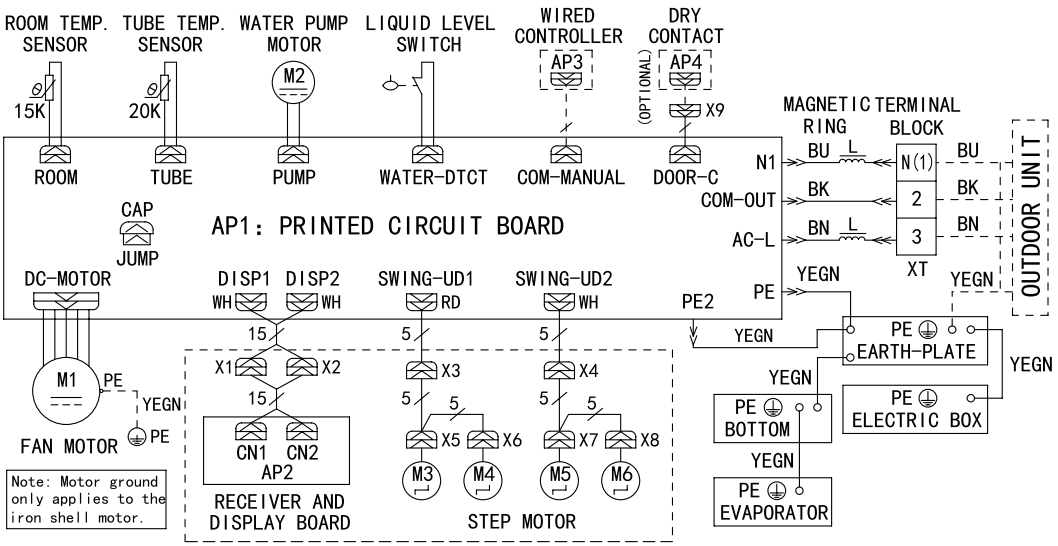
**Elektrischer Anschluss Innengerät**

- Klemmenabdeckung enfernen.
- An der Klemmleiste entsprechend verdrahten.
- Mit der Zugentlastung fixieren und Klemmenabdeckung wieder befestigen.

### GKH-12-BB-K6 / GKH-18-BB-K6




### GKH-24-BC-K6



## Infrarot-Fernbedienung

■ **Tastatur**

**1 ON/OFF**
Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten. Nochmaliges Drücken schaltet das Gerät ab.

**2 –**
Drücken Sie diese Taste, um die Temperatur zu senken. Längeres Drücken der Taste beschleunigt die Temperatureinstellung.

**3 +**
Drücken Sie diese Taste, um die Temperatur zu erhöhen. Längeres Drücken der Taste beschleunigt die Temperatureinstellung.

**4 FAN**
Drücken Sie diese Taste, um die Ventilator-Geschwindigkeit einzustellen.

**5 MODE**
Wählen Sie mit der Taste einen Betriebsmodus: AUTO, KÜHLEN, TROCKNEN, LÜFTEN oder HEIZEN.

**6 I FEEL**
Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**7 HEALTH**
Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**8 AIR**
Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**9 CLOCK**
Drücken Sie die Taste um die Betriebszeiten einzustellen.

**10 TIMER ON**
Drücken Sie diese Taste, um den Timer einzuschalten.

**11 SWING**
Drücken Sie diese Taste, um die Luftleitlamellen einzustellen.

**12 X-FAN**
Drücken Sie diese Taste, um den Lüfter ein- oder auszuschalten.

**13 TEMP**
Drücken Sie diese Taste, um die gewünschte Raum-Temperatur einzustellen sowie die Innen- und die Außentemperatur abzurufen.

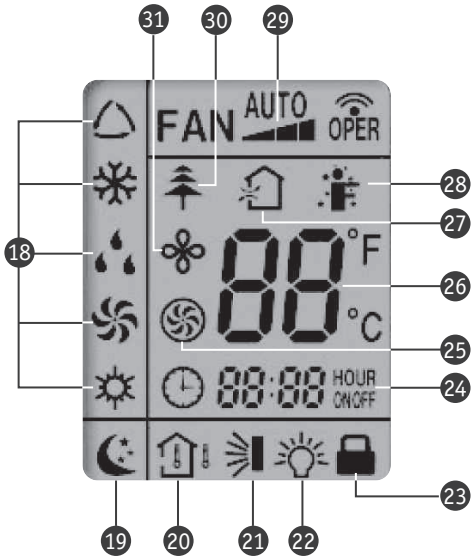
**14 TIMER ON**
Drücken Sie diese Taste, um den Timer einzuschalten.

**15 TURBO**
Durch Drücken der Taste beschleunigen Sie die Funktionen KÜHLEN und HEIZEN.

**16 SLEEP**
Drücken Sie diese Taste, um die Funktion zu starten.

**17 LIGHT**
Schalten Sie mit dieser Taste die Beleuchtung des Gerätedisplays ein und aus.

## ■ Display-Anzeigen




**18 MODE**
Wählen Sie mit der Taste 5 einen Betriebsmodus. Im Display werden folgende Symbole angezeigt:
AUTO, KÜHLEN, TROCKNEN, LÜFTEN oder HEIZEN.
(HEIZEN nur bei Geräten mit Wärmepumpe)

**19 SLEEP**
Drücken Sie die Taste 16, um die Funktion zu starten. Angezeigt wird das Symbol . Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol.

**20 TEMP**
Drücken Sie diese Taste, wird die eingestellte Temperatur mit dem Symbol angezeigt, die Raumtemperatur mit und die Außentemperatur mit . Es folgt ein leeres Anzeigefeld. Die Anzeigen wechseln nun in regelmäßigen Abständen.

**21 SWING**
Die Taste ist mit dem Symbol gekennzeichnet. Das Symbol wird ebenfalls im Display angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol.

**22 LIGHT**
Durch Betätigen der Taste 17 wird das Display beleuchtet. Es wird das entsprechende Sysmbol angezeigt.

**23 LOCK**
Drücken Sie die Tasten [-] und [+] gleichzeitig, um die Funktion zu starten. Angezeigt wird das Symbol .
Durch erneutes Drücken der Tastenkombination erlischt das Symbol.

**24 SET TIME**
Drücken Sie TIMER-Taste, werden **ON** oder **OFF** blinkend dargestellt. In diesem Bereich werden die Zeit-Einstellungen vorgenommen.

**25 TURBO**
Drücken Sie Taste 15, um die Funktion einzustellen. Im Display wird das Symbol dargestellt. Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol.

**26 Digital-Anzeige**
In diesem Anzeigebereich wird die eingestellte Temperatur angegeben. Ist der SAVE-Modus aktiv, wird dieser mit "**SE**" angezeigt. Während der Abtauung erscheint "**H1**" im Display.

**27 AIR Symbol**
Drücken Sie die Taste mit diesem Symbol . Im Display wird das Symbol ebenfalls dargestellt. Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol. Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**28 I FEEL**
Drücken Sie die Taste, wird die Funktion im Display mit symbolisiert. Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**29 FAN SPEED**
Drücken Sie die Taste **FAN** (4), um die Lüftergeschwindigkeit (niedrig-mittel-schnell) einzustellen. Die gewählte Einstellung wird im Display wiedergegeben. Die automatische Lüftergeschwindigkeit wird nicht angezeigt.

**30 HEALTH**
Drücken Sie Taste (7) , um die Funktion einzustellen. Im Display wird das Symbol ebenfalls dargestellt. Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol. Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**31 X-FAN**
Drücken Sie die Taste 12 **X-FAN**, wird im Display das Symbol angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste erlischt das Symbol.

## Infrarot-Fernbedienung

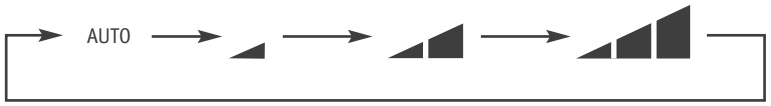
### ■ Funktionen

**1 ON/OFF**
Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten. Wiederholtes Drücken der Taste schaltet das Gerät ab.

**2 –**
Drücken Sie diese Taste, um die Temperatur zu senken. Längeres Drücken (mehr als Sekunden) der Taste beschleunigt die Temperatureinstellung.

**3 +**
Drücken Sie diese Taste, um die Temperatur zu erhöhen. Längeres Drücken (mehr als Sekunden) der Taste beschleunigt die Temperatureinstellung.

**4 FAN**
Drücken Sie diese Taste, um die Ventilator-Geschwindigkeit einzustellen.
Zur Wahl stehen die Lüftergeschwindigkeiten: AUTO = automatische Einstellung, niedrige, mittlere, hohe




**5 MODE**
Wählen Sie mit der Taste einen Betriebsmodus: AUTO, KÜHLEN, TROCKNEN, LÜFTEN oder HEIZEN*.

*Nur bei Modellen mit Heizfunktion

Nach Einschalten des Gerätes ist standardmäßig die AUTO-Einstellung vorgegeben. Die voreingestellte Temperatur wird unter AUTO im Display nicht angezeigt. Das Gerät wählt automatisch die geeignete Betriebsart entsprechend der aktuellen Raumverhältnisse.

**6 I FEEL**
Durch das Betätigen dieser Taste aktivieren Sie einen zusätzlichen, in der Infrarot-Fernbedienung enthaltenen, Raumtemperaturfühler. Die Ist-Temperatur des Raumes wird jetzt an der Stelle gemessen, an der sich die Fernbedienung befindet. Das Innengerät empfängt über Infrarot die Messdaten und reagiert entsprechend. Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

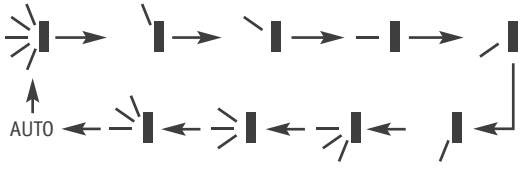
**7 HEALTH**
Mit dieser Taste aktivieren Sie einen Ionisator im Inneren des Gerätes, der negativ geladene Ionen an die Luft abgibt. Dadurch können Staub und Pollen aus der Luft gefiltert werden. Die Funktion gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**8 AIR**
Diese Funktion ermöglicht die zusätzliche Frischluftzufuhr. Sie gehört standardmäßig nicht zum Lieferumfang aller Geräte.

**9 CLOCK**
Drücken Sie die Taste um die Display-Uhr einzustellen. Innerhalb von 5 Sekunden, während Sie **+** oder - drücken, wird die aktuelle Uhrzeit eingestellt. Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, verstellt sich die Uhrzeit zunächst alle 0,5 Sekunden in 1-Minuten-Schritten, nach weiteren 2 Minuten bei gehaltener Taste in 10-Minuten-Schritten. Nach erfolgter Einstellung der Uhr blinkt die Anzeige. Drücken Sie nun erneut die Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Uhrzeit wird jetzt permanent angezeigt.

**10 TIMER ON**
Das Gerät kann mit der Schaltuhr ein- bzw. ausgeschaltet werden. Achten Sie bitte darauf, dass die korrekte Uhrzeit eingestellt ist. Drücken Sie die Taste, um den Timer einzuschalten. Es erscheint die Anzeige 00:00. Drücken Sie nun **+** bzw. **-** um die Betriebszeit einzustellen. Jede Tastenbewegung verändert die Einstellung um jeweils 1 Minute. Längerer Druck auf die Taste lässt die Einstellung in 10-Minuten-Schritten zu. Nach der gewünschten Eingabe drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden die Taste TIMER ON, um die Zeiteingabe zu bestätigen. Um die Funktion wieder zu beenden, drücken Sie einfach nochmals die Taste.

**11 SWING**
Drücken Sie diese Taste, um die Luftleitlamellen einzustellen. Jede weitere Betätigung der Taste verändert die Ausblasrichtung des Luftstroms.



### 12 X-FAN

Drücken Sie die X-FAN-Taste im KÜHLEN- oder TROCKNEN-Modus. Das Symbol wird angezeigt. Der Geräteventilator wird noch ca. 10 Minuten, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, weiterhin aktiv sein, um das Gerät zu trocknen. Die X-FAN-Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet und muss auf Bedarf aktiviert werden. Die Funktion ist im Modus AUTO, LÜFTEN oder HEIZEN nicht verfügbar.

### 13 TEMP

Drücken Sie diese Taste, um die gewünschte Raum-Temperatur einzustellen sowie die Innen- und die Außentemperatur abzurufen. Nach Einschalten des Innengerätes wird zunächst die eingestellte Temperatur im Display angezeigt. Durch weiteres Betätigen der Taste wird die Innen- bzw. die Außentemperatur angezeigt. Nach ca. 5 Sekunden ohne Tastenbewegung erscheint automatisch die Anzeige der eingestellten Temperatur.

### 14 TIMER OFF

Drücken Sie diese Taste, um in die Timer-Funktion zu gelangen. Um das Timer-Programm zu beenden, drücken Sie einfach erneut die Taste.

### 15 TURBO

Durch Drücken der Taste beschleunigen Sie die Funktionen KÜHLEN und HEIZEN, um schnellstmöglich die gewünschte Temperatur im Raum zu erreichen. Der Ventilator des Gerätes arbeitet dabei mit höchster Geschwindigkeit.

### 16 SLEEP

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, während der Nacht- oder Ruhephasen, das Klimasystem an Ihre Bedürfnisse anzupassen. In den Modi KÜHLEN, HEIZEN (bei Geräten mit Heiz-Funktion) und TROCKNEN kann das System so eingestellt werden, dass die Temperatur nicht zu sehr steigt oder abfällt.
Im Modus KÜHLEN oder TROCKNEN wird die Umgebungstemperatur im Vergleich mit der eingestellten Temperatur um bis zu 2°C erhöht. Im Laufe der ersten Stunde des Betriebs in der SLEEP-Funktion steigt die Umgebungstemperatur um 1°C über die eingestellte Temperatur. Nach einer weiteren Stunde ist die Temperatur wiederum um 1°C angestiegen.
Im Modus HEIZEN wird die Umgebungstemperatur im Vergleich mit der eingestellten Temperatur um bis zu 2°C gesenkt. Im Laufe der ersten Stunde des Betriebs in der SLEEP-Funktion sinkt die Umgebungstemperatur um 1°C über die eingestellte Temperatur. Nach einer weiteren Stunde ist die Temperatur wiederum um 1°C gesenkt.

### 17 LIGHT

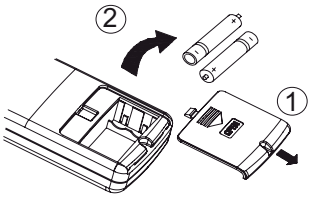
Schalten Sie mit dieser Taste die Beleuchtung des Displays ein oder aus.

### 18 LOCK

Mit der Tastenkombination "**+**" und "**-**" sperren Sie die Tasten und damit die gesamte Fernbedienung. In diesem Fall wird im Display das Symbol angezeigt. Drücken Sie eine beliebige Taste um zu prüfen, ob die Funktion aktiviert ist. Das Symbol blinkt drei Mal auf. Um die Sperrung der Tasten aufzuheben, drücken Sie erneut die Tastenkombination "**+**" und "**-**".

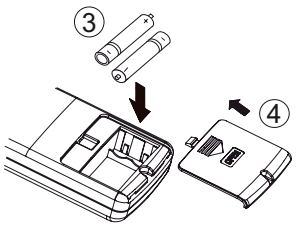
### BATTERIEWECHSEL

Öffnen Sie auf der Rückseite der Fernbedienung das Batteriefach, indem Sie den Gehäuseteil in Pfeilrichtung aufschieben. Entnehmen Sie die alten Batterien und ersetzen sie durch zwei neue AAA 1,5 V Batterien. Achten Sie auf die korrekte Polarität. Schließen danach das Batteriefach.




Verwenden Sie keine alten oder unterschiedliche Typen von Batterien. Ist die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb, entfernen Sie die Batterien.
Benutzen Sie die Infrarot-Fernbedienung in mindestens 1 Meter Abstand von möglichen elektrotechnischen Störquellen.

Funktioniert die Fernbedienung nicht einwandfrei, entfernen Sie zunächst die Batterien, setzen sie wieder ein und starten erneut den Betrieb. Eventuell müssen die Batterien gegen neue getauscht werden.
Bei weiterem Versagen der Fernbedienung kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.



## Bedienung, Pflege und Wartung

### Hinweise zur Nutzung der Anlage

- Wählen Sie keine niedrigere Temperatur als Sie benötigen, um den Energieverbrauch gering zu halten.
- Stellen Sie den Luftstrom korrekt ein, um die ausgeblasene Luft optimal zu verteilen.
- Lassen Sie den Luftfilter regelmäßig reinigen, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.
- Halten Sie bei Betrieb des Gerätes Türen und Fenster geschlossen, um den Energieverbrauch zu reduzieren.
- Lassen Sie das Gerät nicht direkt von der Sonne bestrahlen, um eine optimale Funktion zu gewährleisten.
- Bei nicht zufriedenstellendem Betrieb lüften Sie den Raum kurz, um die Luftzirkulation zu verbessern.
- Nutzen Sie nur die elektrischen Vorgaben die auf dem Gerät angegeben sind und benutzen Sie auf keinem Fall Kabelstücke oder ähnliches statt Sicherungen.
- Schalten Sie die Hauptversorgung bei längerer Stilllegung des Gerätes aus.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Gerätes, da Sach- und Personen-Schäden auftreten können. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Kinder in der Nähe sind.
- Stellen Sie sicher, das die Ventilationsöffnungen nicht durch Gegenstände blockiert sind, da dies zu unzureichender Leistung führen kann.
- Richten Sie den Luftstrom nicht direkt auf Personen.
- Benutzen Sie keine Wärmequellen in der Nähe der Einheit, da diese sie deformieren könnten.

### ⚠ Achtung

- Um die Gefahr eines Elektroschocks auszuschließen, schalten Sie das Gerät vor der Wartung unbedingt aus und nehmen es vom Netz.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit fließendem Wasser.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Gerätes nur mit mildem Reiniger und einem feuchten Tuch, da aggressive Flüssigkeiten wie Benzin oder Verdünner diese beschädigen können.
- Beugen Sie Verletzungen vor und berühren Sie möglichst nicht die metallenen Innenteile des Gerätes.
- An der Frontabdeckung des Gerätes befinden sich Microcomputer-Komponenten und Schaltplatinen. Vermeiden Sie jeglichen Wasserkontakt.

**Ist der Filter verstopft, wird der Luftstrom behindert. Dies führt dazu, dass das Gerät bis zu 6% mehr Energie verbraucht. Eine regelmäßige Reinigung ist also unerlässlich!**

### Zu Beginn der Saison

- Prüfen Sie Luft-Ein- und Auslass auf Verstopfungen.
- Kontrollieren Sie den Sitz des Erdungskabels.
- Kontrollieren Sie die Batterien in der Fernbedienung.
- Kontrollieren Sie den Luftfilter.
- Schalten Sie die Hauptversorgung 8 Stunden vor dem geplanten Betriebsbeginn ein, um einen reibungslosen Start zu gewährleisten.
- Hinweis: Alle oben stehenden Punkte sollten von Fachpersonal durchgeführt werden.

### Nach der Saison

- Lassen Sie den Lüfter für 2-3 Stunden laufen, um das Geräteinnere zu trocknen.
- Reinigen Sie den Filter.
- Schalten Sie die Hauptenergieversorgung aus.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

## Wartungshinweise

⚠ **Achtung**:

- Um Elektroschocks zu verhindern, schalten Sie das Gerät ab und trennen Sie es vom Netz, ehe Sie es reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät niemals nass!
- Verdünner oder Alkohole, sowie Benzole können das Gehäuse des Gerätes beschädigen. Benutzen Sie nur Lappen und natürliche Flüssigkeiten.

### ■ Reinigung der Luftfilter

Reinigen Sie den Filter etwa alle 3 Monate; Öfter, falls das Gerät in staubiger Umgebung arbeitet.

1. Öffnen Sie den Lufteinlass
   Schieben Sie dazu die beiden Schieber in die unten gezeigte Richtung und lassen Sie die Abdeckung langsam nach unten (beim Verschliessen verfahren Sie umgekehrt).
2. Herausnehmen der Luftfilter
   Entnehmen Sie die 3 Luftreiniger gemäß Fig. II.

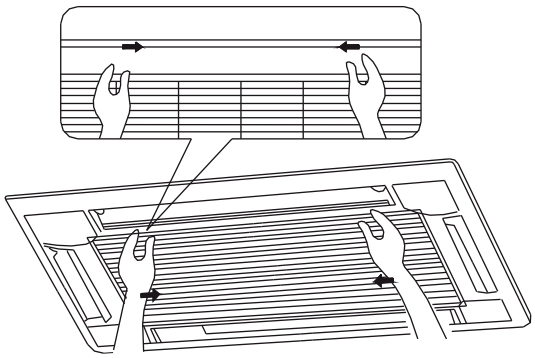


Fig. I

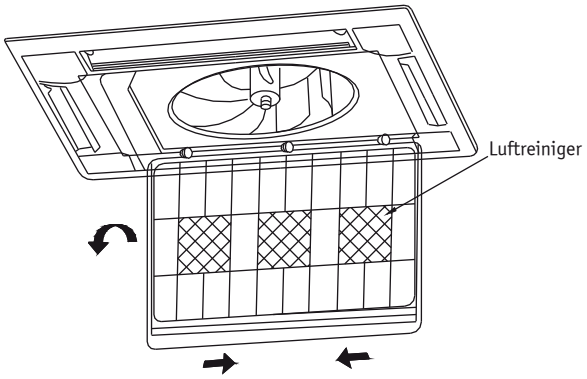



Fig. II

3. Reinigung
   Benutzen Sie Wasser oder leichten Reiniger um Verunreinigungen zu entfernen. Im Schatten trocknen.

⚠ Hinweis !

- Um Deformation zu vermeiden, reinigen Sie die Filter nicht mit heissem Wasser (über 45°C)!
- Nicht über offenem Feuer trocknen!

4. Schliessen Sie das Gerät gemäß den Abbildungen III und IV.

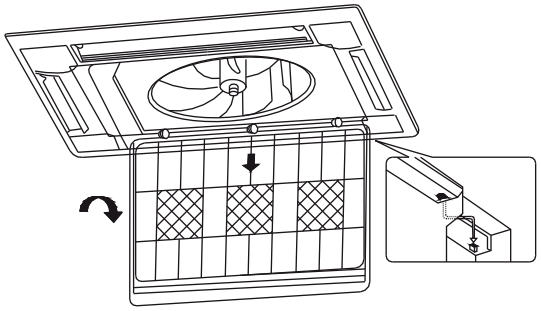


Fig. III

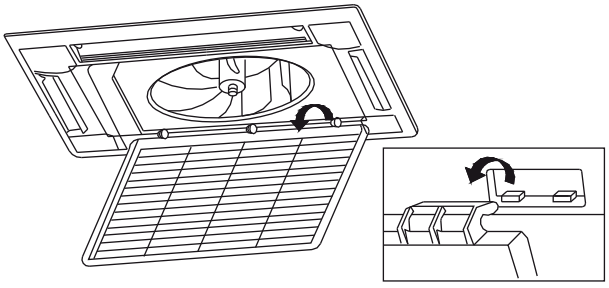


Fig. IV

## Wartungshinweise

### ■ Reinigung der Abdeckung

1. Öffnen Sie die Abdeckung wie in Fig. I.
2. Entnehmen Sie die Luftfilter.
3. Nehmen Sie die Abdeckung ab (Fig. IV.)
4. Reinigen Sie die Abdeckung mit Wasser und ggf. einer Bürste.

Hinweis !
- Um Deformationen zu vermeiden, reinigen Sie die Filter nicht mit heißem Wasser (über 45°C)!
- Nicht über offenem Feuer trocknen!

5. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.
6. Setzen Sie die Luftfilter ein.
7. Schliessen Sie die Abdeckung.

### ■ Wechsel der Luftreiniger

1. Öffnen Sie die Abdeckung.
2. Entnehmen Sie den einzelnen Filter. Nehmen Sie hierzu die Nieten ab, welche die einzelnen Reiniger auf dem Filter halten.
3. Setzen Sie den neuen Luftreiniger auf und befestigen Sie ihn.
4. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.

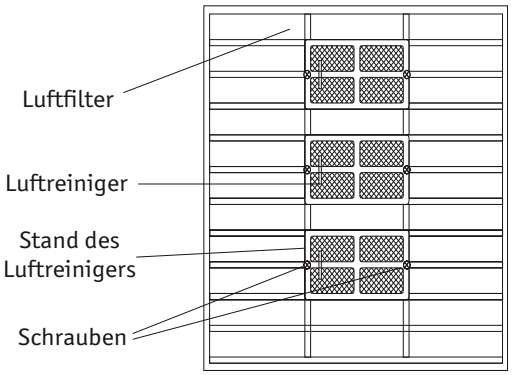



Fig. V

### ■ Reinigen der Blende und des Luftauslasses

- Reinigen Sie die Blende mit einem trockenen oder feuchten Tuch. Verwenden Sie Wasser oder einen milden Reiniger.
- Reinigen Sie nicht mit Benzolen, Alkoholen oder erosiven Stoffen!
- Der Luftauslass kann zur Reinigung wie unten beschrieben entnommen werden.

**Entnahme des Luftauslasses**
- Lösen Sie die Schrauben an beiden Enden des Schlitzes
- Reinigen Sie nicht mit Benzolen, Alkoholen oder errosiven Stoffen!

⚠ Hinweis
Wedeln Sie die Auslassblätter nicht herum, da Staub und Verschmutzungen so stark verteilt werden können.

### ■ Kontrolle vor erneuter Betriebssaison

- Prüfen Sie, ob die Luftein- und Auslässe frei sind.
- Prüfen Sie, ob eine hinreichende Erdung gewährleistet ist.
- Prüfen Sie den Batteriestatus der Fernbedienung.
- Prüfen Sie den Luftfilter auf gewissenhaften Einbau.
- Um einen reibungslosen Start zu gewährleisten, schalten Sie 8 Stunden vor Inbetriebnahme die Stromversorgung ein.

### ■ Kontrolle nach Betriebssaison

- Reinigen Sie den Luftfilter.
- Unterbrechen Sie die Hauptstromversorgung.

## Störungsermittlung

**⚠ Achtung**

Bitte versuchen Sie nicht, das Gerät bei einer ungeklärten Störung zu reparieren. Es könnte zu einem Stromschlag oder zu Feuerausbruch führen. Lassen Sie das Gerät von Fachpersonal untersuchen oder reparieren. Zuvor klären Sie bitte folgende Punkte ab. Es könnte Zeit und Geld sparen.

| Störung | Störungsermittlung |
|---|---|
| Das Innengerät schaltet nicht sofort ein, nachdem die Anlage gestartet wurde. | Das Innengerät schaltet nicht ein und wird für drei Min. nicht in Betrieb gehen, um Schäden zu vermeiden. |
| Nachdem das Innengerät eingeschaltet wurde, sind ungewöhnliche Gerüche wahrzunehmen. | Es kann sich um Fremdgerüche handeln, die durch die Zuluft in das Gerät gelangt sind und nun abgegeben werden. |
| Während des Betriebes der Anlage hört man Fließgeräusche. | Das Geräusch entsteht durch die Fließbewegung des Kältemittels im Rohrleitungssystem des Gerätes. |
| Im Kühlbetrieb tritt Nebel aus dem Gerät. | Durch plötzlichen Kühlbetrieb wird kalte Luft abgegeben und durch Kondensation sichtbar. |
| Beim Ein-/Ausschalten des Gerätes sind ungewöhnliche Geräusche zu hören. | Durch Temperaturschwankungen kann es zu Geräuschentwicklungen kommen. |
| Keine Funktion des Klimagerätes. | Gibt es einen Stromausfall?<br>Ist die Verdrahtung unterbrochen?<br>Wurde der Schutzschalter ausgelöst?<br>Ist die TIMER ON-Taste in Betrieb? |
| Geringe Kühl- bzw. Heizleistung der Anlage. | Ist die Soll-Temperatur passend eingestellt?<br>Ist der Luftein- bzw. auslass blockiert?<br>Sind die Luftfilter verschmutzt?<br>Sind Türen und Fenster verschlossen?<br>Ist der Umluftstrom zu niedrig eingestellt?<br>Befinden sich Heizquellen im Raum? |
| Die Fernbedienung ist nicht verfügbar. | Die Fernbedienung reagiert nicht, wenn das Gerät auf Störung ist oder die Gerätefunktionen zu häufig gewechselt wurden.<br>Ist die Fernbedienung außerhalb der Reichweite des Innengerätes?<br>Befinden sich Hindernisse zwischen Fernbedienung und Signalempfänger?<br>Ist die Batteriespannung ausreichend? |

**⚠ Achtung**

Treten folgende Situationen auf, stoppen Sie den Betrieb der Anlage und unterbrechen Sie die Stromversorgung. Fragen Sie Ihren Fachhändler

- bei ungewöhnlicher Geräuschentwicklung während des Betriebes, die nicht eindeutig zu klären ist.
- bei Auslösen des Schutzschalters, wenn die Anlage eingeschaltet wird.
- bei Wassereintritt in das Gerät.
- bei Wasseraustritt aus dem Gerät in den Raum.
- bei Hitzeentwicklung der Leitungen und Stromkabel.
- bei Geruchsentwicklung während des Betriebes, deren Ursache nicht eindeutig zu klären ist.

KRONE AG

Grossmattstrasse 24
CH-8964 Rudolfstetten

Tel.: 044 / 918 72 52

www.kroneklima.ch

Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.